

Empfänger
mustermann@example.comAbsender
newsletter@zg.ch**Newsletter Juni 2/2015**

Sehr geehrter Herr Mustermann

Als Fokusthema für diesen Newsletter haben wir die unternehmensbezogenen Dienstleister gewählt. Vielen ist unbekannt, dass diese über die letzten Jahrzehnte zu einem wichtiger Treiber für den wirtschaftlichen Erfolg des Kantons Zug geworden sind und somit auch eine statistisch erfasste Branche darstellen. Für die zahlreichen lokalen und internationalen Firmen sind diese Dienstleister wichtige Zulieferer, welche die erfolgreiche Entwicklung überhaupt erst ermöglichen. Umgekehrt profitieren die Unternehmensdienstleister stark von den im Kanton Zug ansässigen Unternehmen. Lesen Sie weiter und staunen Sie über die Vielfalt der Zuger Wirtschaft!

Ich wünsche Ihnen im Namen der Kontaktstelle Wirtschaft jetzt schon eine erholsame Sommerpause. Unser Team steht Ihnen auch in den nächsten Wochen mit dem bekannten «Spirit of Zug» jederzeit gerne zur Verfügung.

Freundliche Grüsse
Beat Bachmann, Leiter Kontaktstelle Wirtschaft

**Unternehmensbezogene Dienstleistungen**

Unter «unternehmensbezogenen Dienstleistungen» versteht man Dienstleistungen, die nicht primär von Privaten, sondern von Unternehmen in Anspruch genommen werden. Die Branche war im Jahr 2012 - je nach Definitionsart - der grösste oder der zweitgrösste Arbeitgeber in Anzahl Beschäftigten im Kanton Zug. Die hohe Dichte an Advokatinnen und Advokaten, Treuhänderinnen und Treuhändern, Personaldienstleistenden oder Unternehmensberatenden stellt mittlerweile für den Kanton einen wichtigen Standortfaktor dar. In diesem vorliegenden Artikel wird die Entwicklung in den letzten Jahren und die Bedeutung für den Standort Zug beleuchtet.

Die Branche der «unternehmensbezogenen Dienstleistungen» war im Jahr 2012 mit 9484 Personen - nach dem Grosshandel - die zweitgrösste, gemessen an der Zahl der Beschäftigten im Kanton Zug. Dabei handelt es sich aber nur um jene, in der Studie über die Betriebszählung von 2008 im Kanton Zug vom BAKBASEL genannten «unternehmensbezogenen Dienstleistungen im engeren Sinn». Dies sind die Rechts- und Steuerberatung sowie Wirtschaftsprüfung, Unternehmensberatung sowie Werbung und Forschung. Diese sind traditionell eng mit den Leistungen des Handels verbunden und gewichtige Bereiche der unternehmensbezogenen Dienstleistungen. Betrachtet man aber die erweiterte

Definition von BAKBASEL, wird die Wichtigkeit für den Kanton Zug noch ersichtlicher. Die Erweiterung entsteht durch die Ergänzung der Bereiche IT-Dienstleistungen, Informationsdienstleistungen, Immobilienwesen, Architektur- und Ingenieurbüro, Forschung und Entwicklung, Vermietung beweglicher Sachen, Wach- und Sicherheitsdienste, Gebäudebetreuung, sonstige Unternehmensdienstleistungen und vor allem Personalvermittlung. Dadurch ergibt sich ein ganz anderes Bild: In diesen «unternehmensbezogenen Dienstleistungen im weiteren Sinne» waren im Jahr 2012 31117 Personen in 5864 Betrieben beschäftigt. Damit formiert diese Branche einen der wichtigsten Arbeitgeber im Kanton Zug. Nachfolgend beschreiben wir die gemäss BAKBASEL definierte Kategorie der «unternehmensbezogenen Dienstleistungen im weiteren Sinn» als «Unternehmensdienstleistungen».

Branchenstruktur und Entwicklung

Die Branche der Unternehmensdienstleistungen war nicht immer so bedeutend. Im Jahr 1995 konnte sie erst 8662 Beschäftigte ausweisen, also rund einen Drittel der heutigen Beschäftigtenzahl. Im Jahr 2012 waren es 28,6 Prozent aller Beschäftigten im Kanton. Dies ist schweizweiter Rekord, dahinter folgen die Kantone Basel-Stadt mit 18,1 Prozent und Zürich mit 14,2 Prozent.

Dieser rasante Anstieg ist teilweise auf einen Methodenwechsel in der Erhebung zurück zu führen. So wurde zwischen 2008 und 2011 die «Betriebszählung (BZ)» des Bundesamtes für Statistik durch die «Statistik der Unternehmensstruktur (STATENT)» abgelöst. Dabei wurden neu auch sehr kleine Beobachtungseinheiten (Mikrounternehmen und Beschäftigte mit geringem Beschäftigungsgrad) statistisch erfasst. Trotzdem sind die Vergangenheitszahlen mit den Heutigen einigermaßen vergleichbar, da sie mittels Schätzungen angepasst wurden.

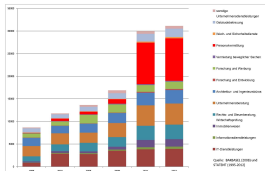
Wirft man einen Blick auf die einzelnen Bereiche innerhalb der Unternehmensdienstleistungen, kann man verschiedene Erkenntnisse gewinnen: Einerseits ist rund die Hälfte der in den Unternehmensdienstleistungen beschäftigten Personen des Kantons Zug im Jahr 2012 in den Bereichen Personalvermittlung (9386 Personen), Unternehmensberatung (4669 Personen) und IT-Dienstleistungen (3930 Personen) tätig.

Andererseits entdeckt man, wie rasant das Wachstum der einzelnen Bereiche vorangeschritten ist. Waren im Jahr 1995 noch 832 Personen in dem Bereich der IT-Dienstleistungen tätig, waren es zehn Jahre später bereits 2776 und im Jahr 2012 gar 3930 Personen. Dies entspricht einem Wachstum von 470 Prozent.

Auch traditionellere Bereiche, wie die Rechts- und Steuerberatung sowie Wirtschaftsprüfung haben in den Jahren zwischen 1995 und 2012 ein grosses Wachstum erlebt. Die Branche wies im Jahr 1995 1120 Beschäftigte und 351 Betriebe aus. Siebzehn Jahre später, im Jahr 2012, zählte sie bemerkenswerte 3201 Beschäftigte in 1053 Betrieben. Dies entspricht einer Steigerung von mehr als 300 Prozent.

Eine besondere Entwicklung zeigt sich bei den Personalvermittlern: Hier waren

im Jahr 1995 75 Personen in 25 Betrieben tätig. Im Jahr 2012 wies der Bereich der Personalvermittlung bereits 9386 beschäftigte Personen in 140 Betrieben aus (siehe auch auf der Grafik, roter Bereich). Dies ist ein um mehr als zehnfaches Wachstum. Haupttreiber ist vor allem die Befristete Überlassung von Arbeitskräften, welche im Jahr 2012 7938 Personen beinhaltet hat. Gemeint sind mit dieser Kategorie vor allem Temporärstellen. Diese sind zwar aufgrund der Systematik mit einbegriffen, gehören aber nicht zu den unternehmensbezogenen Dienstleistungen, sondern zu den operativen Betrieben. Daher sind diese Zahlen wenig aussagekräftig und mit Vorsicht zu geniessen.



Bedeutung für den Kanton Zug

Die Unternehmensdienstleistungen profitieren stark von den im Kanton Zug ansässigen Unternehmungen. Sie sind die grössten Zulieferer des Grosshandels und ein Branchenschwergewicht im tertiären Sektor (Dienstleistungssektor). Dank den guten Rahmenbedingungen - insbesondere der attraktiven Steuern und der Nähe zu Zürich mit den dort angesiedelten Unternehmen - konnten sich die Unternehmensdienstleistungen in den letzten Jahren so rasant entwickeln. Dies ermöglicht auch Wechselwirkungen: Die im Kanton angesiedelten Unternehmensdienstleistenden erhöhen ihrerseits die Attraktivität des Standorts Zug. Sie sorgen so dafür, dass sich nationale und internationale Unternehmungen vermehrt im Kanton Zug ansiedeln. Mit dem «Advokatenverein des Kantons Zug» und den «HR Services Zug» beleuchten wir in der Rubrik «Wir stellen vor» zwei wichtige Zuger Branchenvereinigungen der Unternehmensdienstleistungen.

Die Unternehmensdienstleistenden sind meist auf gewisse Branchen spezialisiert und bieten branchenspezifische Services an, so zum Beispiel für die Life-Science Branche. Mit Value Edge stellen wir einen Vertreter dieser Branche unter der Rubrik «Neu im Kanton» vor.

Quellen:

- Bundesamt für Statistik (2014): Statistik der Unternehmensstruktur (STATENT), Neuchâtel.
- BAKBASEL (2010): Auswertung der Betriebszählungsergebnisse 2008 für den Kanton Zug, Basel, S. 9 - 70.
- Credit Suisse (2014): Der Kanton Zug. Struktur und Perspektiven, Zürich, S. 4 - 33.
- Finanz und Wirtschaft: Schweizer Arbeitsmarkt unter Frankenschock, vom 15. 04. 2015



Wir stellen vor: HR Services Zug (HRSZ)

HR Services Zug (HRSZ) bietet eine einzigartige Plattform in der Schweiz! Anstatt Wettbewerb gegeneinander, arbeiten individuelle Unternehmen ergänzend zusammen. Der One-Stop-Shop bringt den Arbeitgebern professionelle Lösungen!

Das Angebot von HRSZ

Ob ein Unternehmen seine Personalabteilung aufbaut, führt oder reorganisiert, die HRSZ Mitglieder offerieren Expertisen zu allen HR Themen: Vermittlung, Rekrutierung, Beratung, Coaching, Training und HR Services wie Payrolling,

Recht und HR-auf-Zeit. Zudem informiert HRSZ den HR Verantwortlichen regelmässig mit aktuellen Blogbeiträgen über Neues aus der HR Welt.

Wer steht hinter HRSZ

HRSZ ist der kantonale Branchenverband von 27 renommierten Unternehmen mit Personaldienstleistungen. Dieser setzt sich für qualitativ hochstehende Dienstleistungen in allen Personalfragen national und international ein. Die Voraussetzungen für eine Mitgliedschaft im Verband sind langjährige Praxiserfahrung in der Personalwirtschaft, eine höhere spezifische Ausbildung und einen Firmensitz im Kanton Zug. Dies fördert die lokale Verankerung. Die HRSZ-Mitglieder kennen einander, haben kurze Kommunikations- und Informationswege und spüren den Puls des Marktes. Im Gegenzug verpflichten sich die HRSZ Mitglieder dem HR Qualitäts-Kodex und damit zu professionellen Verhaltensregeln und berufsethischen Arbeitsgrundsätzen.

HRSZ legt Wert auf die Vernetzung mit den kantonalen Wirtschaftsverbänden und die aktive Zusammenarbeit mit HR-Verantwortlichen spielt eine grosse Rolle. Im Herbst lädt HRSZ zusammen mit Zuger Wirtschaftskammer ZWK zum jährlichen Anlass für HR Professionals der Region ein. Dieses Jahr ist das Thema «Die Rolle von HR in der digitalen Zukunft», dies in Deutsch und Englisch.

Dazu unterstützt HRSZ Schulen und Ausbildungsinstitutionen mit regelmässigen Workshops, um jungen Menschen den Einstieg ins Berufsleben zu erleichtern.

Das Fazit des HRSZ lautet: «Wir arbeiten zusammen, informieren und teilen – und erleben damit eine Win-Win Situation für alle Beteiligten.»

Vorstand ab Juli 2015:

Erich A. Estermann – Präsident
Marion Russek – Vize Präsidentin
Christian Bodmer – Qualitätssicherung
André Jolidon – Marketing, Finanzen
Gerda Staeger – Aktuarin

HR Services Zug
c/o VISIUS GmbH
Alpenstrasse 12
6300 Zug
041 544 40 41
vorstand@hrszt.ch



ADVOKATENVEREIN
DES KANTONS ZUG

Wir stellen vor: Advokatenverein des Kantons Zug

Der im Jahr 1906 gegründete Advokatenverein des Kantons Zug fasst die im Kanton Zug tätigen selbstständigen Rechtsanwältinnen und Rechtsanwälte zusammen. Sämtliche Mitglieder des Advokatenvereins des Kantons Zug sind auch Mitglieder des Schweizerischen Dachverbandes des Schweizerischen Anwaltsverbandes.

Der Advokatenverein vertritt die Interessen der Anwältinnen und Anwälte gegenüber der öffentlichen Hand, insbesondere im Gesetzgebungsverfahren und organisiert auch Weiterbildungsveranstaltungen. Er vermittelt bei Konflikten zwischen Klienten und Anwälten. Die Mitglieder des Advokatenvereins des Kantons Zug sind in allen Bereichen des Schweizerischen und internationalen Rechtes tätig. Die meisten Mitglieder sind neben dem Masterabschluss und dem Anwaltspatent im Besitze weiterer spezifischer Fachtitel und haben sich in verschiedenen Bereichen, sei es Wirtschaftsrecht, Steuerrecht, Immaterialgüterrecht, Personen- und Familienrecht, Erbrecht, Strafrecht oder öffentlichem Recht spezialisiert.

Die Mitglieder des Advokatenvereins des Kantons Zug zeichnen sich auch dadurch aus, dass sie nicht nur den Zuger Wirtschaftsplatz, sondern auch die internationalen Wirtschaftsbeziehungen und Verflechtungen bestens kennen, in mehreren Sprachen ihre Dienstleistungen anbieten und auch im In- und Ausland sehr gut vernetzt sind. Der Advokatenverein und seine Mitglieder sind über die Webseite www.advokaten-zug.ch zu finden und bilden auch junge Anwärtinnen und Anwärter für das Anwaltspatent aus. Der Advokatenverein verzeichnet heute rund 250 Mitglieder, welche für Rechtsfragen ihrer Klientschaft zur Verfügung stehen.

Präsident:

RA lic.iur. Werner Goldmann, Dorfstrasse 16, 6341 Baar
Tel. ++41 (0)41 767 46 46, Fax: ++41 (0)41 767 46 25
w.goldmann@hotzgoldmann.ch

Sekretärin:

RAin lic.iur. Andrea Hodel, Industriestrasse 13c, 6300 Zug
Tel. ++41 (0)41 728 62 72, Fax: ++41 (0)41 728 62 73
andrea.hodel@hodel-frei.ch

Sekretärin:

RAin lic.iur. Andrea Hodel, Industriestrasse 13c, 6300 Zug
Tel. ++41 (0)41 728 62 72, Fax: ++41 (0)41 728 62 73
andrea.hodel@hodel-frei.ch



Neu im Kanton Zug: Value Edge

Globaler Anbieter von Pharma Marktforschung & Business Analytics wählt Zug für sein europäisches Hauptquartier. Value Edge hat beschlossen, ein europäisches Hauptquartier zu gründen. Viele Kunden dieses führenden

Anbieters von Dienstleistungen in den Bereichen Wirtschaftsforschung und Analytik sind in Europa domizilierte Pharma- und Life Science Unternehmen. Bereits letztes Jahr wurde für die USA-Kunden eine Niederlassung in Boston eröffnet.

Während der Suche nach einem geeigneten Standort hatte Rohit Anand, Mitgründer und Geschäftsführer von Value Edge, Zug schon in Betracht gezogen, als eine Delegation des Swiss Business Hub in Indien (die Standortförderungsorganisation der Schweiz) zu Besuch kam. „Bei der grossen Anzahl von in Europa beheimateten Kunden, von denen viele ihr Hauptquartier in der Schweiz haben, war das Land eine einfache Entscheidung für uns“, sagt er. „Zug mit seinem wachsenden Life Science Cluster war besonders attraktiv, weil die Hauptquartiere vieler Pharmafirmen hier expandieren und hochqualitative, kosteneffiziente Dienstleistungen benötigen, welche ihren Teams helfen können, ihre europäischen und globalen Aktivitäten zu steuern und globales Wachstum zu fördern.“

“Nachdem die Entscheidung für Zug gefallen war, erwies sich die Unterstützung durch den Kanton beim Vereinfachen und Beschleunigen des ganzen Prozesses als unschätzbar“ erzählt Greg Cordano, Director Commercial Operations bei Value Edge. Rohit und Greg sind Absolventen der INSEAD, wo sie sich während ihrer MBA-Ausbildung kennen gelernt haben, bevor sie ihren jeweiligen Karriereweg bei Amgen, Biogen, Sanofi und Schering-Plough (heute MSD) betraten. Nach einigen Jahren mit globalen Aufgaben in der Pharmaindustrie in Europa beschloss Rohit 2009 in seine Heimatstadt Neu-Delhi zurückzukehren, um Value Edge zu gründen. „Da ich in meiner beruflichen Laufbahn in globalen pharmazeutischen Unternehmen sehr fordernd gegenüber Lieferanten gewesen war, wusste ich, was es bedarf, um die Erwartungen nicht nur zu erfüllen, sondern zu übertreffen, wenn man solche Dienstleistungen anbietet. Seit dem ersten Tag war absolute Kundenzufriedenheit das Ziel von Value Edge.“

Value Edge erbringt heute massgebende Dienstleistungen im Bereich Marktforschung und Business Analytics für die Pharmaindustrie und für Life Science Unternehmen. Mit über 100 hocherfahrenen Analysten, Ingenieuren und Ärzten aus den besten Universitäten Indiens bietet Value Edge eine breite Palette an massgeschneiderten Lösungen an, darunter:

- Marktanalysen
- Wettbewerbsanalyse
- Dashboarding
- Leistungskontrolle
- Dashboard-Optimierung
- Prognosen & Modellierung
- Unterstützung der Markenplanung
- Unterstützung bei Preisgestaltung & Marktzugang
- Geschäftsfeldentwicklung & Lizenzoptimierung
- Social Media Analytik
- Massgeschneiderte KAM/KOL Lösungen
- Tools für den Aussendienst
- Mobile/Web Anwendungen

Obwohl der Grossteil der Arbeit im Campus in Indien ausgelagert ist, können Value Edge Teammitglieder bei Bedarf auch beim Kunden vor Ort arbeiten,

entweder als Angestellte oder projektbasiert.

Im September wird Value Edge Kunden und Partner zur Eröffnungsfeier des europäischen Hauptquartiers einladen. Um mehr über Value Edge und wie es Ihrem Unternehmen behilflich sein kann zu erfahren, kontaktieren Sie Greg unter Gregory.Cordano@valuedge.com.



Bristol-Myers Squibb

Wissen Sie...

...dass Bristol-Myers Squibb mit dem prestigeträchtigen Tell Award ausgezeichnet wurde? Switzerland Global Enterprise, offizielle Standortpromotionsorganisation des Bundes, verleiht den Tell Award seit 2004. Der Tell Award würdigt nordamerikanische Unternehmen für ihren Mut, sich den Risiken und Chancen der internationalen Expansion zu stellen und für ihren Erfolg in der Schweiz.

“Bessere Gewinner des Tell Award 2015 könnten wir uns gar nicht wünschen”, sagt Daniel Küng, CEO von Switzerland Global Enterprise. “Diese Firmen haben es verstanden, Risiken bei der internationalen Expansion zu überwinden und in der anspruchsvollen globalen Wirtschaft zu florieren. Dies verdient Anerkennung”.

“We are very proud to receive this award, it is thanks to the commitment and great work of many people who have helped to evolve Bristol-Myers Squibb to the diversified Biopharma company that we are today” emphasizes Michelle Lock, Vice President and General Manager Bristol-Myers Squibb Switzerland and Austria.

Bristol-Myers Squibb ist seit 1960 in Zug tätig und wurde als erstes internationales Pharmaunternehmen hier sesshaft. Neueren Datums, von 2014, sind seine signifikanten Investitionen in ein neues High-Tech Gebäude, welches Bristol-Myers Squibb als Hauptsitz für die Schweiz und Österreich und als "Global Capabilities-Hub" dient. Von hier aus werden sowohl europäische wie globale Dienstleistungen erbracht. Bristol-Myers Squibb hat auch seine klinischen Studien in der Schweiz erweitert, namentlich in der Onkologie. Die Zahl der Mitarbeitenden ist seitdem von etwa 100 auf 150 gestiegen und besteht aus Menschen aus 23 Nationen. Herzlichen Glückwunsch!

Kurzmeldungen

Reffnet.ch zeigt Firmen, wie sie sparen können

Das Netzwerk Ressourceneffizienz Schweiz – kurz Reffnet.ch – unterstützt Schweizer Firmen dabei, ihre Umweltbelastungen und Rohstoffabhängigkeiten zu reduzieren. Konkret zeigt Reffnet.ch, wie Firmen in ihrem Betrieb Material, Energie und Kosten einsparen können.

Natürliche Ressourcen sind eine zentrale Basis für die Wohlfahrt unserer Gesellschaft. Vielerorts übersteigt die Nutzung natürlicher Ressourcen deren Regenerationsfähigkeit stark. Damit können das Wirtschaftssystem und die Lebensqualität der Bevölkerung gefährdet werden. Die Schweizer Wirtschaft sollte diese Herausforderungen angehen.

Dabei können Unternehmen nur profitieren. Denn die vorhandenen Ressourcen besser zu nutzen, bedeutet für sie nicht nur eine gesteigerte Wettbewerbsfähigkeit, Effizienzgewinne und tiefere Materialkosten, sondern auch eine geringere Abhängigkeit von volatilen Rohstoffpreisen und das Erreichen wichtiger Umweltziele. Reffnet.ch bietet Unternehmen Zugang zum besten verfügbaren Wissen im Ressourcenbereich. Es identifiziert Effizienzsteigerungspotenziale, erstellt Massnahmenpläne und begleitet deren Umsetzung.

Reffnet.ch ist als Verein organisiert und wird vom Bundesamt für Umwelt BAFU mitfinanziert und begleitet. Die Trägerschaft setzt sich aus verschiedenen Organisationen und Unternehmen zusammen. Die Geschäftsstelle von Reffnet.ch befindet sich am Institut für Wissen, Energie und Rohstoffe (WERZ) in Zug.

[Reffnet](#)

[WERZ](#)

International ausgerichtete Pilotlehrgänge Kauffrau/Kaufmann EFZ und Informatikerin/Informatiker EFZ starten

Auf das Lehrjahr 2015/16 starten die ersten beiden international ausgerichteten Pilotlehrgänge Kauffrau/Kaufmann EFZ und Informatikerin/Informatiker EFZ, Applikationsentwicklung. Angesprochen sind Jugendliche mit guten Englischkenntnissen und grosser Motivation für eine spannende und herausfordernde Ausbildung. Jetzt geht es bereits wieder darum, Unternehmen und Lernende für den Lehrbeginn Sommer 2016 zu suchen und auszuwählen!

Vielleicht wären diese Angebote auch interessant für Sie und Ihre Lernenden? Für die Jugendlichen ist das eine grosse Chance und als Lehrbetrieb können Sie talentierte Lernende aktiv fördern. Zudem kann der Lehrbetriebsverbund «bildxzug» Unternehmen in der Selektion und Administration unterstützen und entlasten.

Ein Beispiel ist Glencore International AG. Am Sitz in Baar sind neu mehrere Lernende und Praktikanten in Ausbildung. Gerda Schwindt, Leiterin HR sagt dazu: «Wir waren mit den neuen Angeboten und der Unterstützung durch «bildxzug» in der Lage, die Zahl der Lehrstellen auszubauen. Auf diese Weise können auch weitere international tätige Unternehmen diesen Weg gehen.»

[Amt für Berufsbildung](#)

Agenda

Unternehmerfrühstück (**nur für Baarer Unternehmer**)

«Unter welchen Voraussetzungen sind Schweizer Unternehmen erfolgreich»

Referent: Heinz Karrer, Präsident economiesuisse

Einwohnergemeinde Baar

Mittwoch, 26. August 2015

Restaurant Sport Inn, Waldmannhalle Baar

[Baar](#)

Gewerbelunch

Einwohnergemeinde Oberägeri

3. September 2015, ab 11:30

Mehrzweckanlage Maienmatt

[Oberägeri](#)

Wirtschaftslunch

Einwohnergemeinde Cham

16. September 2015, 11:30- 13:30 Uhr

Lorzensaal Cham

[Cham](#)

Gewerbeapéro,

Einwohnergemeinde Menzingen

16. September 2015, 17.00 Uhr

Zentrum Schützenmatt

[Menzingen](#)

Unternehmerfrühstück

Einwohnergemeinde Steinhausen

23. September 2015, 07.30 Uhr

Zentrum Chilematt

[Steinhausen](#)

Unternehmeranlass/Mitgliederorientierung

Verein ZugWest

30. September 2015, ab 17:30 Uhr

Böschhof, Hünenberg

[ZugWest](#)

Kontaktstelle Wirtschaft

Aabachstrasse 5

Postfach

6301 Zug

Tel. +41 41 728 55 04

Fax +41 41 728 55 09

economy@zug.ch
www.zg.ch/economy